

omni

FAHRGASTZEITUNG BUS & BAHN THÜRINGEN

IN DIESER AUSGABE

02 Ausflüge in
die Natur

03 Busse fahren
mit Biodiesel



EDITORIAL

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,

mit dem neuen Schuljahr soll ein normaler Präsenzunterricht in den Schulen beginnen. So ist der Plan der Thüringer Landesregierung und der zuständigen Schulverwaltungen.

Die IOV Omnibusverkehr GmbH Ilmenau ist auf den normalen Schulalltag vorbereitet. Wir fahren im Normalbetrieb mit unseren Bussen im Linienverkehr nach dem neuen Fahrplan, der sich nur wenig ändert. Liebe Schüler, schaut auf den Fahrplan auf unserer Website, ins Fahrplanheft oder auf die Haltestellenaushänge.

An die Eltern von Schulanfängern, jüngeren Kindern und Schulwechsellern habe ich eine Bitte: Sprechen Sie mit Ihren Kindern über den Schulweg zu Fuß und mit dem Linienbus, was zu beachten ist, wie sich die Sprößlinge verhalten sollen. Vielleicht können Sie ja vor dem Schulstart den Weg einmal gemeinsam abgehen und abfahren.

Allen ABC-Schützen und Schülern in unseren Bussen ein herzliches Willkommen.

Ihre Sarah Höring

Prokuristin
IOV Omnibusverkehr GmbH Ilmenau

Normaler Linienverkehr zu Schuljahresbeginn

Der reguläre Schulbetrieb soll am 31. August wieder beginnen. Busse und Bahnen fahren wie gewohnt im Linienverkehr und nach Fahrplan.

THÜRINGEN. Normalität soll einziehen, wenn sich die Schultüren am 31. August wieder öffnen. Für alle Schülerinnen und Schüler aller Schularten beginnt das neue Schuljahr mit festem Stundenplan und Präsenzunterricht. So ist der Plan der Thüringer Landesregierung und der Schulträger vor Ort.

Bus- und Bahnunternehmen in Thüringen sind vorbereitet, im regulären Linienverkehr am Morgen und Nachmittag vor allem Schülerinnen und Schüler zu fahren. Das betonen, stellvertretend für ihre Kollegen, die Geschäftsführer der KomBus GmbH, Bert Hamm, und der IOV Omnibusverkehr GmbH Ilmenau, Matthias Höring: „Wir fahren im Normalbetrieb auf allen Linien und mit allen Bussen.“

Normaler Linienverkehr und Fahrplan heißt, dass es im Einzelfall zu Abweichungen in der Linienführung und bei Fahrzeiten kommen kann, wie jedes Jahr zu Schulbeginn. Deshalb bitten die Verkehrsunternehmen alle Fahrgäste, insbesondere jedoch Schülerinnen und Schüler, sich rechtzeitig über die Fahrzeiten zu informieren.

Aktuelle Auskünfte geben die



Mund-Nase-Bedeckung im Bus ist Pflicht.

Websites der Unternehmen, diverse Fahrplan-Apps und persönlich bzw. telefonisch die Service-Center der jeweiligen Verkehrsbetriebe. Die Kontaktdaten sind in dieser omni veröffentlicht. In Einzelfällen erscheinen neue Fahrplanhefte bzw. gedruckte Fahrplanergänzungen.

Die Verkehrsunternehmen appellieren an Schülerinnen und Schüler, an Haltestellen, beim Ein- und Aussteigen in Busse und Bahnen sowie während der Fahrt aufeinander Rücksicht zu nehmen und Abstand zu halten, soweit das möglich ist. Eine Mund-Nase-

Bedeckung während der Fahrt ist obligatorisch. Die allgemeinen Hygieneregeln müssen gerade auf engem Raum beachtet werden.

Eine Bitte an Erziehungsberechtigte: Reden Sie mit jüngeren Kindern über den Schulweg. Gehen und fahren Sie den Weg einmal gemeinsam. Erziehungsberechtigte sind verantwortlich für den Schulweg.

Beliebter Ein-Euro-Tag wieder am 22. Oktober 2020

Busausflug von Erfurt bis Suhl möglich

Die IOV Omnibusverkehr GmbH Ilmenau beteiligt sich wieder am Ein-Euro-Tag von Thüringer Busunternehmen. Dieser findet am Donnerstag, den 22. Oktober 2020, statt. Für einen Euro können Fahrgäste mit Linienbussen der IOV fahren. Die Fahrscheine gibt's beim Busfahrer sowie in unseren Vor-

verkaufsstellen in Ilmenau und Arnstadt.

Das Buslinienetz der IOV reicht von Erfurt im Norden über Arnstadt und Ilmenau, den Thüringer Wald bis in den Süden des Freistaats nach Suhl. Viele Fahrgäste flanieren und shoppen in den Städten, besuchen Museen oder andere

Sehenswürdigkeiten, wandern in der Natur und zu Ausflugszielen.

Die Fahrpläne sind online auf der IOV-Website und diversen Auskunftsplattformen abrufbar.

Mehr Informationen:
www.iov-ilmenau.de
www.bus-bahn-thueringen.de

Mehr Informationen:
www.iov-ilmenau.de

Ihr Nahverkehr
in einer
Auskunft:



[http://routenplaner.
bus-bahn-thueringen.de](http://routenplaner.bus-bahn-thueringen.de)

KURZ & KNAPP

Noch Ferientickets

Die Sommerferien gehen bis zum 30. August. Bis dahin gibt's noch das Schüler-Ferienticket für 29 Euro für Busse, Bahnen und Straßenbahnen sowie das Schüler-Ferienticket Mini für 15 Euro für Busse zu kaufen. Die Tickets gelten für Schülerinnen und Schüler bis 20 Jahre und sind bei den teilnehmenden Verkehrsunternehmen, an Automaten, bei Busfahrern und Partnern der Aktion erhältlich. Schon wenige Fahrten spielen den Verkaufspreis ein. Es lohnt sich noch.

Mehr Informationen:
www.sft-thueringen.de

Ein-Euro-Tag

Am 22.10.2020 führen Thüringer Busunternehmen wieder den Ein-Euro-Tag durch. Das Ein-Euro-Ticket gilt den ganzen Tag und in allen Linienbussen der beteiligten Verkehrsunternehmen. Es kostet nur 1 Euro und ist bei den Busfahrern erhältlich. Mit dieser Gemeinschaftsaktion wollen die Busunternehmen auf ihr gutes Fahrtenangebot und das weit verzweigte Liniennetz aufmerksam machen. So sind am 22.10.2020 Tagestouren durch Thüringen, in größere Städte und zu Ausflugszielen möglich.

BUS & BAHN KONKRET

Einheitlich in ganz Thüringen

Seit dem 01.08.2020 gelten in Thüringen einheitliche Beförderungsbedingungen im Linienverkehr für Busse, Bahnen und Straßenbahnen. Darauf haben sich die Thüringer Verkehrsunternehmen verständigt.

NEU: Handy- und Onlinetickets sind grundsätzlich vor Fahrtantritt zu erwerben. Verlorene oder abhanden gekommene Fahrausweise werden nicht ersetzt und erstattet. Alle anderen Beförderungsbedingungen bleiben bestehen.

Ausflüge in die Natur: Wandern und Radfahren

Heimat vor der Haustür entdecken

In diesem Jahr erkunden viele Menschen öffentliche Gärten und Parks, Natur und Landschaften in Thüringen. Die An- und Abreise kann gut mit Bussen und Bahnen erfolgen.

THÜRINGEN. Die Einschränkungen in diesem Jahr durch die Corona-Pandemie öffnen vielen Ausflüglern die Augen für die Region, in der sie leben. Sie entdecken die Heimat vor der Haustür intensiv wie noch nie.

In den Thüringer Wald

Das Auto kann ruhig stehenbleiben, um mit Familie oder Freunden, allein oder mit Partnerin einen Ausflug in die Natur zu unternehmen. Busse und Bahnen fahren regelmäßig in die schönsten Regionen Thüringens. Bus & Bahn Thüringen hat in vier Flyern und in einer Broschüre Ausflugstipps und Serviceinformationen zusammengestellt, erhältlich bei Verkehrsunternehmen und in Touristinformationen.

Die Erfurter Bahn startet morgens von der Landeshauptstadt nach Ilmenau. Dort geht's am Bahnhof in den IOV-Bus der Linie 300, der den Thüringer Wald bis nach Suhl durchquert. Unterwegs bestehen viele Möglichkeiten, auszusteigen und loszuwandern. An Wochenend- und Feiertagen fährt das RennsteigShuttle von Ilmenau über Stützerbach zum Bahnhof Rennsteig. Von dort können Ausflügler eine mehrstündige Rundwanderung starten.

Rhön und Schwarzatal

Bad Salzungen, Schmalkalden oder Meiningen können gut mit Regionalbahnen und Bussen erreicht



Beliebtes Ausflugsziel: der Rennsteiggarten bei Oberhof.

werden. Von dort aus starten Busse in die Thüringer Rhön und die Inselsberg-Region. Wanderungen und Radtouren auf gut markierten Routen sind möglich, der Weg ist das Ziel. Bewegung an frischer Luft ist ein Wert an sich. Park Altenstein

in Bad Liebenstein, die Erlebniswelt Rhönwald mit der Arche Rhön bei Kaltenwestheim, der Zwergenpark Trusetal oder der Rennsteiggarten bei Oberhof sind attraktive Ausflugsziele unter freiem Himmel.

Ostthüringen lockt mit seinen Stauseen, dem Schwarzatal, mit Wander- und Radwegen in einer herrlichen Landschaft. Startpunkte mit Bus können Saalfeld, Rudolstadt und Bad Blankenburg oder Schleiz, Greiz und andere Orte sein. Die KomBus gibt Tipps für

touristische Touren in der Region. Dazu gehören die Thüringer-Meer-Linie bis in den Naturpark Frankenwald oder auch der Wanderbus Schwarzatal. Fahrräder können am Busheck oder mit einem Busanhänger mitgenommen werden (nach Voranmeldung). Es gibt spezielle Tarife für Wanderer und Radfahrer.

Ausführliche Fahrplaninformationen über den Routenplaner oben links auf dieser Seite sowie die Websites der regionalen Bus- und Bahnunternehmen. Touristinformationen beraten gern und machen Tourenvorschläge.

»Es gibt
Ausflugstipps in
vier Flyern und
einer Broschüre.«

Mehr Informationen:
www.bus-bahn-thueringen.de

Regeln im Umgang mit Corona-Pandemie einhalten

Gesundheit in Bussen und Bahnen schützen

Die Corona-Pandemie fordert Verkehrsunternehmen und Fahrgäste gleichermaßen heraus. Wenn alle achtsam miteinander umgehen und Hygieneregeln einhalten, sind Busse und Bahnen sichere Verkehrsmittel.

THÜRINGEN. Langsam zieht ein neuer Alltag ein. Busse und Bahnen fahren auf allen Linien im Normalbetrieb. Durch die Pandemie haben sich die Rahmenbedingungen aber verändert.

In Linienbussen und Regionalbahnen haben Fahrgäste obligatorisch eine Mund-Nase-Bedeckung

zu tragen und größtmöglichen Abstand einzunehmen. Während der Zeiten des Schüler- und Berufsverkehrs können Busse und Bahnen voller sein. Wer die Möglichkeit hat, zu anderen Zeiten öffentliche Verkehrsmittel zu nutzen, sollte solche Stoßzeiten vermeiden.

Bus- und Bahnunternehmen in Thüringen setzen amtliche Verordnungen von Landes- und Kommunalbehörden in ihrem Verantwortungsbereich konsequent um. Hygiene- und Gesundheitsstandards werden akribisch eingehalten. Busse und Bahnen werden ver-

stärkt gereinigt, Kontaktflächen wie Haltestangen und -griffe regelmäßig desinfiziert. Transparente Rollos bzw. Scheiben schützen in Bussen Fahrer und Fahrgäste vor ungewollten Kontakten.

Die Verkehrsunternehmen appellieren an ihre Fahrgäste, die durch Behörden für Bus und Bahn vorgegebenen Regeln bewusst und verantwortungsvoll einzuhalten.

Mehr Informationen:
www.bus-bahn-thueringen.de

Umweltfreundlicher Kraftstoff aus nachwachsenden Rohstoffen

Busse fahren wieder mit Biodiesel

Die IOV Omnibusverkehr GmbH Ilmenau setzt wieder auf Biodiesel und kauft den umweltfreundlichen Kraftstoff bei einem mitteldeutschen Produzenten ein.

ILM-KREIS. Im Dezember 2016 verabschiedete sich IOV-Chef Matthias Höring vom Biodiesel für seine Busse. Neue Steuern sorgten dafür, dass der Kraftstoff zu teuer wurde und nicht mehr wirtschaftlich war.

Vier von fünf Bussen

Die Lage ist vier Jahre später eine andere. Der Hersteller Verbio aus Mitteldeutschland kann Biodiesel

in großen Mengen zu stabilen Preisen liefern, die für die IOV bezahlbar sind. Vier von fünf Bussen aus dem gesamten Fuhrpark der IOV können mit Biodiesel fahren. „Also fahren wir wieder mit Biodiesel“, so die einfache wie überzeugende Antwort von IOV-Geschäftsführer Matthias Höring.

» *Wir fahren wieder mit Biodiesel.* «

Schon 1995 stellte die IOV ihre Busflotte weitgehend auf Biodiesel um. Zu dieser Entscheidung steht Matthias Höring noch heute, weil Biodiesel aus dem einheimischen, nachwachsenden Rohstoff Raps gewonnen wird. Die im Frühjahr blühenden gelben Rapsfelder

sind in der Thüringer Landschaft nicht zu übersehen.

70 Prozent weniger

Der IOV-Geschäftsführer verweist auf den mehrfachen Nutzen von einheimischem Biodiesel. Die regionale Wirtschaft wird gestärkt. Die Lieferung des Kraftstoffes nach Ilmenau erfolgt über eine kurze Anfahrtstrecke. Die IOV nimmt übers ganze Jahr gesehen eine große Menge zu einem stabilen, günstigen Preis ab, der für das Unternehmen und damit für die Fahrpreise berechenbar ist.

Biodiesel ist eine umweltfreundliche und nachhaltige Alternative zu konventionellem Diesel.

Bei Produktion und Verbrennung entsteht deutlich weniger CO₂ als bei fossilem Diesel. Der Kraftstoff „verbiodiesel“ verringert die CO₂-Emission nach Angaben des Herstellers um mindestens 70 Prozent. Durch die Verbrennung wird nur die Menge Kohlendioxid freigesetzt, die die Pflanze zuvor beim natürlichen Wachstum gebunden hat.

Die IOV setzt auf umweltfreundliche Kraftstoffe, Antriebe und Sonnenenergie, wo es technisch möglich und wirtschaftlich vertretbar ist, macht IOV-Chef Matthias Höring deutlich. Diese Strategie will das Verkehrsunternehmen weiter verfolgen.



Busse der IOV fahren wieder mit Biodiesel aus einheimischem Raps.

Digitale Kanäle und Plattformen

Auskunft in Echtzeit

Vier von fünf Menschen in Deutschland verfügen laut aktueller Statistik über ein Handy mit Internetanschluss, Tendenz steigend. Wer sich unterwegs über aktuelle Fahrzeiten von Bussen und Bahnen informieren will, greift zum Smartphone und nutzt eine der vielen kostenlosen Anwendungen (Apps). Aktuelle Fahrzeiten der IOV-Busse lassen sich so anzeigen.

Viel interessanter: Die Fahrzeiten werden in Echtzeit angegeben. Das heißt, die tatsächliche Fahrzeit eines bestimmten Linienbusses inklusive einer möglichen Abweichung kann über eine Fahrplan-App oder eine andere Internetanwendung abgerufen werden. Bezogen auf die konkrete Haltestelle und Verbindung, die der Nutzer aufruft, erscheint beispielsweise eine „+1“ für eine Minute Verspätung.

Auf der IOV-Website befindet sich ein Button „Fahrplanauskunft“, hinter dem ein System von Bus & Bahn Thüringen steckt. Selbsterklärend sind auch Apps wie Öffi oder DB Navigator. Auch Google Maps enthält Fahrplandaten, verknüpft mit einer Navigationsfunktion, die beispielsweise den kürzesten Fußweg zur nächsten Bushaltestelle oder zum Bahnhof weist.

Fahrplanauskünfte und Fahrzeiten der IOV-Linienbusse in Echtzeit können über die meisten digitalen Kanäle und Plattformen abgerufen werden. Das sind nützliche Funktionen, die von der IOV unterstützt und bedient werden.

Mehr Informationen:
www.iov-ilmenau.de

Einige Änderungen im Minutenbereich

Fahrplanwechsel am 30. August

Am Sonntag, den 30. August, erfolgt im Ilm-Kreis ein Fahrplanwechsel. Der steht im Zusammenhang mit dem Schuljahresbeginn einen Tag später. IOV-Geschäftsführer Matthias Höring betont, dass sich einige Fahrzeiten ändern, in der Regel im Minutenbereich.

Auf einigen Linien bzw. bei einzelnen Linienfahrten ändert sich die Linienführung, die zum Teil verlängert wird. Das betrifft u. a. die Linien 304, 305, 306, 310, 311 und 320.

Drei neue Haltestellen werden angefahren: in Ilmenau Am Johannesschacht, außerdem in den Gewerbegebieten Wümbach und am Erfurter Kreuz bei der Firma IHI. Andere Haltestellen werden nicht

mehr wie bisher bedient.

Die IOV bittet die Fahrgäste, sich rechtzeitig zu informieren. Einzelheiten werden auf der

IOV-Website und in diversen Online-Auskunftssystemen veröffentlicht. Pünktlich vor dem neuen Fahrplanwechsel erscheint ein neues Fahrplanheft. Es ist bei den Busfahrern, in den beiden Service-Centern und Tourist-Informationen in Arnstadt und Ilmenau sowie in der IOV-Geschäftsstelle in Ilmenau kostenfrei erhältlich.



Mehr Informationen:
www.iov-ilmenau.de
Servicetelefon: 03677 / 88890

Kontakt

▶ **IOV Omnibusverkehr GmbH Ilmenau**
 www.iov-ilmenau.de
 Servicetelefon: 03677 / 8 88 90
 Mo-Fr 7:30-16:00 Uhr

KURZ & KNAPP

In allen Bussen

Alle 64 Linienbusse der IOV sowie 23 Busse der Subunternehmen werden mit einem Fahrerschutz am Fahrerarbeitsplatz ausgerüstet. Damit werden Corona-bedingte Hygiene-Empfehlungen umgesetzt, sagt IOV-Geschäftsführer Matthias Höring. Die bruch- und brandschutzsicheren Polycarbonatscheiben müssen zertifiziert, fachgerecht eingebaut, von TÜV oder Dekra abgenommen und in die Fahrzeugpapiere eingetragen werden. Das brauche seine Zeit, so der Geschäftsführer.

Kostenübernahme

Schülerinnen und Schüler der Klassen 11 und 12 des Ilm-Kreises zahlen ab dem neuen Schuljahr nichts mehr für die Nutzung des öffentlichen Nahverkehrs zur Schule. Die Kosten übernimmt nach einem Kreistagsbeschluss die Schulverwaltung. Bisher zahlten Schüler bzw. Eltern einen Eigenanteil an den Zeitkarten. Das gesamte Verfahren mit den Fahrscheinen läuft über die jeweiligen Schulen und die Schulverwaltung.

Erfurt – Arnstadt – Paulinzella: Pilgern, Bus und Bahn fahren

Unterwegs auf den Spuren starker Frauen

Es ist ein kurzer Pilgerweg in der Region, kaum 50 Kilometer. Teilstrecken können auch mit Bus und Bahn gefahren werden. Eine Reise durch eine alte Thüringer Kulturlandschaft.

ILM-KREIS. Der Weg ist das Ziel. Die dreitägige Pilgertour führt entlang von steinernen und Naturdenkmälern, von Kirchen und Klöstern. „Auf den Spuren starker Frauen“ beginnt am Erfurter Dom, mit Zwischenstopp in Arnstadt und endet an der Klosterruine Paulinzella.

Drei Tage pilgern

Die drei Etappen können auch als einzelne Tagestouren gepilgert werden, mit An- oder Abreise mit einem IOV-Linienbus oder der Erfurter Bahn. Dieses besondere Jahr 2020 lädt zum Innehalten ein, zum intensiveren Erkunden der Region vor der Haustür, zur Pilgertour durch die Heimat.

Pilgern in Thüringen? Ja, das geht schon immer. Der bekannte lange Lutherweg, der Klosterweg und der Pilgerweg „Auf den Spuren starker Frauen“ von Erfurt über Arnstadt nach Paulinzella. Vielleicht eine Erfindung von umtriebigen Tourismus-Marketing-Leuten. In jedem Falle aber eine abwechslungsreiche Wanderung durch eine Jahrhunderte alte Thüringer Kulturlandschaft.

Die erste Etappe von Erfurt nach Arnstadt, etwa 20 Kilometer, führt vom Domplatz mit den beeindruckenden Kirchen St. Marien



Auf der Pilgertour: Schloss und Park Molsdorf mit Busanschluss.

und St. Severi über den Luisenpark entlang der Gera nach Molsdorf. Hier lohnt ein Abstecher ins einstige Lustschloss von Graf Gotter. In Ichtershausen vorbei an der romanischen Klosterkirche, erreichen wir die Bach-Stadt Arnstadt mit den drei Kirchen, dem Denkmal des Komponisten und dem Schloss mit der bekannten Puppenwelt von Mon Plaisir. Ein Abstecher zum ehemaligen Kloster der Heiligen Walpurga ist möglich.

Von Bach zum Bier

Auf der zweiten und dritten Etappe über 13 bzw. 14 Kilometer bis Niederwillingen und weiter bis Paulinzella passieren wir Dornheim mit der Traukirche von Bach sowie Hausen und Görbitzhausen mit ihren ortsprägenden Kirchen. Der Singer Berg, Singen und die be-

kannte Brauerei, ein technisches Denkmal, laden zum Verweilen ein. Wir kreuzen den Klosterweg nach Königsee, begegnen einem Nonnenkreuz und gelangen ans Ziel. Die mächtige Klosterruine Paulinzella beherbergt ein Museum, in dem die Geschichte des einstigen Benediktinerklosters erzählt wird.

Teilstrecken können mit IOV-Bussen der Linie 350 oder 351 Arnstadt – Erfurt sowie mit der Erfurter Bahn zwischen Arnstadt und Paulinzella zurückgelegt werden. Fahrzeiten stehen auf der IOV-Website und anderen elektronischen Auskunftssystemen.

Mehr Informationen:
 www.iov-ilmenau.de
 www.erfurter-bahn.de

IMPRESSUM



Herausgeber:

Bus & Bahn Thüringen e. V.
 Steigerstraße 8, 99096 Erfurt
 Telefon 0361 / 226 20 44
 info@bus-bahn-thueringen.de
 www.bus-bahn-thueringen.de

V.i.S.d.P.: Matthias Höring

Redaktion: Dr. Michael Plote,
 Susanne Rham

Gestaltung: Maja Schollmeyer –
 Visuelle Kommunikation, Erfurt

Fotos: Bus & Bahn Thüringen e. V.

Druck: Druckerei Vettors, Radeburg

Redaktionsschluss: 13.07.2020

omni Nr. 68 erscheint am 02.12.2020

Spielkartenfarbe	geistiger Grundstock	tschech. Name von Brünn	Schlange in „Das Dschun-gelbuch“	bewegungs-einge-schränkt	südost-europ. Staat	handeln	natürlicher Kopf-schmuck	Neben-fluss d. Rheins	Fehde, Zwi-st, Streit	Gewässer
ein Erdteil				Mittel-punkt e. Heil-bades						
engl.: laufen		Laub-baum geschützt, immun				Vor-fahr(in) Gaffin d. Menelaos				
				Insel Grie-chen-lands	Saiten-instru-ment					
einehig	chemi-sches Element	veraltet: ständig	Fluss durch Florenz	männ-liche Katze				Trink-gefäß		„Gersten-saft“
Lösung						großer Fluss in Ägypten	Befehls-fom von geben			
				das Immer-gleiche						
Monats-anfang	Schöpfer d. Relati-vitäts-theorie †						Lebewohl			
Wahl-spruch				Motor-starter (Kfz)						